Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 60 (1953)

Heft: 8

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gewählt werden: Fabrikation, Textimaschinenbau, Textil-Chemie, Färberei usw. Die Schüler haben mindestens 70% der Totalstunden zu besuchen, um eine Zertifikat oder Diplom zu erhalten. Das mittlere Alter dieser Abendschüler liegt bei 28 Jahren.

Die Industrie hat auch die Möglichkeit, die Lehrer des «Lowell Textile Institute» für Kurse in den Fabriken zu verpflichten. So wurden in einer großen amerikanischen Textilfabrik letzthin mit großem Erfolg während zwei Abenden je Woche besondere Kurse durchgeführt, wobei 1½ Stunden als Arbeitszeit vergütet wurden. Diese Kurse sollen sich in verschiedener Hinsicht bewährt haben, so daß sie weitergeführt werden und sich nun auch noch viele andere Firmen für ähnliche Kurse interessieren.

Ausstellungs- und Messeberichte

Internationaler Seidenkongreß im Rahmen der Landwirtschaftsausstellung in Rom. — Fachleute aus der ganzen Welt werden am internationalen Seidenkongreß teilnehmen, der diesen Sommer anläßlich der internationalen Landwirtschaftsausstellung in Rom stattfindet, und zwar während der «Woche der Seide», die von der gleichfalls stattfindenden Textil- und Bekleidungsschau organisiert wird. Die große Textil- und Bekleidungsschau hat ein reichhaltiges Programm mit interessanten Veranstaltungen vorgesehen, darunter einen Kongreß der nationalen Textilfaserindustrie, den Tag des Textil-Kunstgewerbes, den internationalen Preis für Damenfrisuren, eine Sport-Modeschau, den Tag des Bekleidungszubehörs usw. (Agit.)

Internationale Tapetenausstellung in Darmstadt. — Anfangs Juli ist in Darmstadt die Internationale Tapetenausstellung eröffnet worden, die bis Ende August dauern wird. An der aufschlußreichen und fortschrittlichen Schau sind elf europäische Länder vertreten. Die USA zeigt eine gesonderte Uebersicht über das amerikanische Schaffen.

Was die Schweiz in Dornbirn ausstellt. — Die 46 schweizerischen Aussteller der Export- und Mustermesse Dornbirn 1953 vom 31. Juli bis 9. August 1953 zeigen in den 13 Messehallen Webstühle aus Arbon, Rund- und Flachstrickmaschinen, Kunstseiden- und Baumwollfeingewebe, Umsatzkontrollmaschinen, Spezialrotationsdrucktücher und reinseidene Foulardstoffe aus Zürich, Textilfarben, Kunststoffe und Textilprüfgeräte aus Basel, Schweißstäbe aus Lausanne, Kratzen aus Rüti und Rapperswil, Webstuhlgarnituren und Spezialpicker aus Männedorf, Wollgarne aus Schaffhausen, Nähmaschinen aus Steckborn, Organdy und kosmetische Oele aus St. Gallen, Steppdeckenüberzüge aus Herisau, Fräs- und Reibwerkzeuge aus Neuenburg, Kontrollmeßapparate aus Lungern, Blankleder aus Berneck, Kopfagraffen aus Rüti, Sägeblätter aus Biel, Koordinatenbohrmaschinen aus Moutier, Damenwollstoffe aus Weinfelden, Haushaltgeräte aus Lyß. Zum Abverkauf der schweizerischen Ausstellungsgüter nach Oesterreich wurde ein Devisenkontingent in Schweizer Franken zugeteilt.

Personelles

Karl Ris, I. Sektionschef der Handelsabteilung des EVD †. — Karl Ris wurde am 20. September 1888 in Zürich geboren. Nach dem Besuch des städtischen Gymnasiums in Bern meldete er sich siebzehnjährig bei der Eidg. Postverwaltung und übersiedelte nach sechs Jahren in die Handelsabteilung. In den ersten Jahren seiner beruflichen Tätigkeit studierte er auch an der Universität Bern und schloß sein Studium 1918 mit dem Lizenziat der Staatswissenschaften ab. Vom einfachen Kanzlisten brachte es Karl Ris im Jahre 1945 bis zum ersten Sektionschef der Handelsabteilung. In den 42 Jahren seiner Tätigkeit hat Karl Ris treu zu seiner Abteilung gestanden. Er erwarb sich vor allem große Verdienste als *Chef der Textilabteilung* der Handelsabeilung des EVD. Vor allem galt er als der hervorragende Spezialist dieses komplizierten und heiklen Arbeitsgebietes. Eine zweite wichtige Aufgabe wurde Karl Ris als Leiter der Zollabteilung übertragen. Er hatte sich in letzter Zeit vor allem mit den Vorbereitungen für die General- und Gebrauchszolltarifrevision zu befassen. Während des zweiten Weltkrieges war der Verstorbene auch Beauftragter des Bundesrates für verschiedene Hilfswerke. Ris war von jeher eine wertvolle Stütze der Handelsabteilung; schon Minister Stucki hatte im Jahre 1935 anläßlich seines Rücktrittes als Direktor der Handelsabteilung Ris als vortrefflichen Mitarbeiter gekennzeichnet. Er war ein Mensch von lauterem Charakter und Güte. Stets setzte er sich für Wahrheit und Gerechtigkeit ein. Schlicht und einfach war auch sein Wesen. Er erfüllte seine Pflicht uneigennützig an verantwortungsvollem Posten und stand vor allem der Textilindustrie immer mit Rat und Tat zur Seite. Er gewann die Achtung, Sympathie und Freundschaft vieler Textilverbände, aber auch seiner Vorgesetzten und Kollegen der Handelsabteilung.

Karl Ris verschied am 5. Juli in Bern nach einer schweren, mit großer Geduld ertragenen Krankheit. Die schweizerische Textilindustrie verliert in ihm einen treuen Sachwalter und hilfsbereiten Berater. Sie wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Firmen-Nachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Gebrüder Sulzer, Aktiengesllschaft, in Winterthur 1. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Winterthur, ist erteilt an Werner Meyre, von Basel, in Winterthur, Jean Widmer, von Horgen, in Winterthur, William J. Borrowman, britischer Staatsangehöriger, in Winterthur, Wilhelm Hefti, von und in Winterthur, und Prof. Dr. Otto Holfelder, deutscher Staatsangehöriger, in Winterthur.

Baumwoll-Spinnerei & -Weberei Wettingen, in Wettingen. Alfred Zangger, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates und zugleich Direktor ist das bisherige Mitglied Paul G. Schellenberg-Brandenberger. Vizepräsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Walter Schellenberg. Als neue Mitglieder sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Emil Staub, von und in

Männedorf, und Hans C. Bechtler, von St. Gallen, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift. Ferner sind die bisherigen Prokuristen Heinrich Meili und Armin Zürcher zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift ernannt worden.

Krawatten & Moden AG. Zürich, Fabrikation von und Handel mit Krawatten, Modeartikeln sowie Textilwaren aller Art. Das Grundkapital von Fr. 50 000.— ist mit Fr. 20 000.— einbezahlt. Verwaltungsrat aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Jakob Eiss, von Winterthur, in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Markus Aschkenasy, nun Bürger von Untereggen (St. Gallen), in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Stauffacherstraße 35, in Zürich 4.

Heer & Co. A.G., in Oberuzwil. Pierre-George Tavel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Paul Boillod, von Le Cerneux-Péquignot, in Mulhouse, und der bisherige Direktor Max Heer, von Rheineck, in Oberuzwil. Zu Direktoren wurden ernannt: Dr. Paul Arthur Boillod, von Le Cerneux-Péquignot, in St. Gallen, und Dr. Emil Hatt, von Basel, in Oberuzwil.

J. Hopf & Cie., in Basel, Handel mit Seidenabfällen. Die Prokuren von Otto Herzog und Ernst Schmied sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Hans Bechert, deutscher Staatsangehöriger, und Paul Zores, von Basel, beide in Basel.

Kunstseide- und Zellwolle A.G., in Zürich 2. Rudolf Kühne ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Josef Bosonnet, von Schaffhausen, in Luzern.

Mettler & Co. Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Fabrikation und Handel von Geweben aller Art. Paul Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an: Hans Keller, von Diepoldsau, in Goldach; Hans Hörler, von und in Teufen (Appenzell A.-Rh.); Hans Pfenninger, von Bäretswil (Zürich), in St. Gallen, und Marcel Weiss, von Zürich, in St. Gallen.

Saladin & Co., in Zürich 7. Unter dieser Firma sind Benno Saladin, von Nuglar (Solothurn), in Zürich 7, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Eduard Demenga, von Luzern, in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 20 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Eduard Demenga. Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Apparaten sowie Handel mit Textilrohwaren. Susenbergstraße 107.

Robert Schmid's Sohn Aktiengesellschaft, in Thalwil. Textilprodukte usw. Die Prokura von Albert Schrag ist erloschen.

SETARTI A.G., in Zürich 1, Textilien usw. Jakob Boos und Jakob Keller sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; Jakob Keller ist nicht mehr Geschäftsführer. Alfred Düggelin ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Anna Düggelin geb. Füglister, von Lachen (Schwyz), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstraße 104, in Zürich1.

Société Anonyme de Filatures de Schappe, Zweigniederlassung in Kriens und Emmenbrücke, Gemeinde Littau. Amédée Soulier ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Zum Kollektivprokuristen wurde François Annat, französischer Staatsangehöriger, in Lyon, ernannt.

Wollimex A.-G., in Zürich 2, Rohmaterialien der Textilindustrie usw. Die Prokura von Willi Salathe ist erloschen.

P. Zweifel & Co. AG., in Henau. Fabrikation von und Handel mit Geweben und Zwirnen aller Art. Das Grund-Kapital von Fr. 500 000.— ist voll einbezahlt. Dem Verwaltungsrat gehören an: Peter Zweifel senior, Peter Zweifel, junior, beide von Sirnach und Linthal, in Henau, und Dr. Arthur Knellwolf, von Herisau, in St. Gallen, letzterer zugleich als Präsident. Einzelprokura wurde erteilt an Erich Hösli, von Haslen (Glarus), in Henau. Geschäftsdomizil: Felsegg.

Gherzi Textil Organisations A.G., in Zürich 1. Durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000.— wurde das Grundkapitil von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht; es ist voll liberiert. René Wolfer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Karl Issenmann.

Maschinenfabrik Rüi A.-G. vormals Caspar Honegger, in Rüti. Die Unterschrift von Iwan Fasnacht ist erloschen.

Spindel-, Motoren- und Maschinenfabrik A.G., in Uster. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Walter Zehnder, von Winterthur, in Küsnacht (Zürich).

Zellweger AG., Apparate- und Maschinenfabriken Uster, in Uster. Alfred Zangger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Hans Bissig, Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor, ist nun auch Präsident des Verwaltungsrates. Emil Staub ist nun Vizepräsident desselben. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Paul Schellenberg, von Pfäffikon (Zürich), in Neuenhof (Aargau), mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Walter Schellenberg, von Pfäffikon (Zürich), in Kreuzlingen, Hans Bechtler, von St. Gallen, in Zürich, und Charles Honegger, von Hinwil (Zürich), in Zollikon (Zürich).

F. Mannhart A.-G., in Rüti. Die Firma lautet nun **Textima A.G., Fabrik für Textilmaschinen und Zubehör.** Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Maschinen, Apparaten und Webereiutensilien, insbesondere von Textilmaschinen und Zubehör.

Literatur

Die Industrialisierung der Agrarstaaten und ihre Rückwirkungen auf die europäische Textilindustrie.

Dr. Wilh. Hill stellte sich mit seiner Dissertation die Aufgabe, zu untersuchen, in welchem Umfange in den letzten Jahrzehnten neue Textilindustrien aufgebaut wurden und welche Wirkungen ihre wachsende Produktion auf die traditionellen Exporte der Industrieländer hatten. In einem ersten Teil der Schrift «Die Industrialisierung der Agrarstaaten», herausgegeben vom Polygraphischen Verlag AG., Zürich und St. Gallen, 1953, geht der Verfasser Dr. W. Hill ausführlich auf die Gründe ein, welche zur Auslösung des Industrialisierungs-Prozesses in verschiedenen Agrarstaaten führten. Die etwas langatmig geratene Darstellung der Industrialisierung Japans, Chinas und Indiens sowie Südamerikas sollte zeigen, daß die Industrialisierung insbesondere für die dicht besiedelten asiatischen Länder der einzige Ausweg aus einer sonst verzweifelten Lage bedeute. Recht interessant sind die Ausführungen über die Mittel zur Durchführung der Industrialisierung, insbesondere die Bemerkungen über die Handhabung der Zoll- und Devisenpolitik, die heute noch ihre volle Berechtigung haben. Es ist Dr. Hill gelungen, in seinem ersten Teil die Tendenz der neu industrialisierten Länder aufzuzeigen, welche auf dem Gebiete des Außenhandels ganz eindeutig auf eine Strukturänderung